

Blutstillung und Retraktion in Minutenschnelle



Traxodent bietet eine effektive Blutstillung und Retraktion. Die schlanke Spritze mit biegbare Nadel erlaubt eine direkte Applikation. Nach zwei Minuten wird Traxodent abgespült und hinterlässt einen sauberen, trockenen und zugänglichen Rand. Traxodent absorbiert Sulkusflüssigkeit und Blut, ohne das Gewebe zu reizen oder zu verfärben. Die weiche Paste übt einen behutsamen Druck auf den Sulkus aus, während das Aluminiumchlorid eine adstringierende Wirkung auf das umgebende Gewebe hat. Traxodent kann an individuelle Techniken angepasst werden. *Die Vorteile im Überblick:* schnelle und effektive Retraktion in nur zwei Minuten; stoppt die Blutung und absorbiert die Sulkusflüssigkeit ohne Gewebereizung; erhöht den Patientenkomfort: kein Einreißen des Gewebes, weniger Druck auf das Weichgewebe; ergonomische Einwegspritze mit biegbare Nadel für exzellenten Zugang; wiederverschließbarer Folienbeutel für ein bequemes Lagern und permanent frisches Material.

Die Vorteile im Überblick: schnelle und effektive Retraktion in nur zwei Minuten; stoppt die Blutung und absorbiert die Sulkusflüssigkeit ohne Gewebereizung; erhöht den Patientenkomfort: kein Einreißen des Gewebes, weniger Druck auf das Weichgewebe; ergonomische Einwegspritze mit biegbare Nadel für exzellenten Zugang; wiederverschließbarer Folienbeutel für ein bequemes Lagern und permanent frisches Material.

American Dental Systems GmbH

Johann-Sebastian-Bach-Str. 42; 85591 Vaterstetten
Tel. 0 81 06 / 300 – 300; Fax: – 310
info@ADSystems.de; www.ADSystems.de

Schutz vor Erosionen



Einer Studie von Prof. Dr. *Carolina Ganss*, Poliklinik für Zahnerhaltung und Präventive Zahnheilkunde der Universität Gießen, zufolge schützt die Kombination aus Zinnchlorid und Aminfluorid in einer Zahnpüllösung (elmex Erosionsschutz) gegen säurebedingte Erosionen. Im Gegensatz zu anderen Zusammensetzungen bleibt die Schutzwirkung auch bei starker Säureeinwirkung bestehen. Die Autoren schlagen einen Wirkmechanismus vor, bei dem sich zunächst ein amorphes, zinnreiches Präzipitat auf

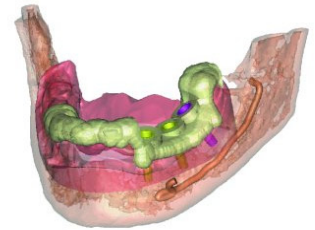
der Zahnoberfläche ablagert, das unter erosiver Säureeinwirkung schließlich zur Einlagerung von schwer löslicher, zinnhaltiger Mineralsubstanz in die oberste Schicht der Zahnoberfläche führt. Für die In-situ-Studie wurden Schmelzproben mehrfach pro Tag minutenlang mit Zitronensäure behandelt. Im Vergleich zu Placeboprobe wurde der Verlust der Schmelzsubstanz nach einmal täglichem Spülen mit Zinnchlorid und Aminfluorid-Lösung um 67 % (vgl. 19 % für Natriumfluorid) reduziert. Der Dentinverlust konnte in analogen Experimenten ebenfalls signifikant um 47 % verringert werden.

GABA GmbH

Berner Weg 7; 79539 Lörrach
Tel.: 0 76 21 / 907 – 123
Fax: 0 76 21 / 907 – 124
presse@gaba.com; www.gaba-dent.de

Alle Beschreibungen sind Angaben des Herstellers entnommen.

Camlog vereinbart Zusammenarbeit mit Materialise Dental und Sicat



Camlog Guide, das präzise System zur sicheren, schablonengeführten Implantation und sofortigen provisorischen Versorgung ist ab sofort auch mit den Softwares von Materialise Dental und Sicat zur OP-Planung verwendbar. Die computergestützten 3-D-Planungssysteme Materialise Dental „SimPlant“, Sicat „Galileos Implant“ und „Sicat Implant“ erweitern die Anwendungsmöglichkeiten des Camlog Guide Systems und ermöglichen zusätzlich die zentrale Bohrschablonenfertigung mit industrieller Präzision. Für die Camlog-Anwender bedeuten diese neuen Kooperationen eine ideale Erweiterung der bereits bekannten Camlog Guide-Systemvorteile wie: geringe Anzahl benötigter Bohrer, nur eine Hülse mit festem Tiefenanschlag an Bohrer und Einbringpfosten des Implantats, exakte Führung der Instrumente und Implantate und keine Investition in zusätzliche Instrumententrays nötig. C. Hafners „CeHa imPLANT“ und IVS' „coDiagnostiX“ Planungssysteme sind auch weiterhin mit dem Camlog Guide System kompatibel und ermöglichen die dezentrale Fertigung von Bohrschablonen im Dentallabor.

Camlog Vertriebs GmbH

Maybachstraße 5; 71299 Wimsheim
Tel. : 07 04 4 / 94 45 – 100; Fax: 08 00 / 94 45 – 000
info.de@camlog.com; www.camlog.de

Die Osteology-Stiftung lädt ein



23 nationale und internationale Top-Referenten, 8 Hands-On-Workshops am Tierpräparat, 7 theoretische Workshops, aktuelle Therapiekonzepte für die Periimplantitis, Vorstellung von Innovationen zur Knochen- und Geweberegeneration sowie eine interaktive Diskussionssession sind Highlights des kommenden Osteology-Symposiums am 12. und 13. März 2010 in der wunderschönen Kurstadt Baden-Baden. Unter der Schirmherrschaft der Osteology-Stiftung, Luzern, beschäftigt sich das Symposium in Baden-Baden mit der Frage „Welche neuen Konzepte zur Regeneration von Hart- und Weichgewebe haben eine Bedeutung für die Praxis?“. Lernen Sie die aktuellsten und bewährten Techniken rund um die Knochen- und Geweberegeneration beim Osteology-Symposium kennen und lassen Sie diese in Ihrer täglichen Arbeit einfließen. Die Osteology-Stiftung freut sich Sie in Baden-Baden zu begrüßen. Mehr Informationen über das Osteology-Symposium erhalten Sie unter www.osteology-baden-baden.org.

Geistlich Biomaterials

Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5; 76534 Baden-Baden
Tel.: 0 72 23 / 96 24 – 0; Fax: 0 72 23 / 96 24 – 10
info@geistlich.de; www.geistlich.de